

## **DATENSCHUTZ-VERPFLICHTUNGS** ERKLÄRUNG

Fra	u/Herr:				Geb. am:	
Bes	schäftigt bei:					
In A	Ausbildung:					
	bH zur Versch	ch nach § 14 Abs. 1 Tird wiegenheit über				nung der TILAK
bek	b) alle persör mir in Ausübun annt geworden	esundheitszustand von nlichen, wirtschaftlichen g meines Berufes oder sind. Dies gilt auch na schäftigungsverhältnisse	und sonstigen Verhäl anlässlich meiner Au ich Beendigung mein	tnisse von F sbildung in e es Dienstve	PatientInnen, einem Krankenha	
dier We Ber	nen, bewahre ic iters verpflichte	der Entnahme von Org ch auch über die Person e ich mich, die gesetzl etwa die Verschwiegen	des Spenders und de ichen Bestimmungen	es Empfäng nach dem	ers Verschwiegen Datenschutzges	heit. etz, dem jeweiliger
Vor bes ein	schriften, insbe teht die Versch öffentliches I	der Verschwiegenheit esondere auch nach de nwiegenheitspflicht nicht nteresse, insbesondere echtfertigt ist. (§ 14 Abs.	er Ärztlichen Verschw t, wenn die Offenbaru e durch Interessen	riegenheitsp ung des Gel	flicht nach § 54 neimnisses nach	ÄrzteG. Im Übriger Art und Inhalt durch
We 1.	Die TILAK G ausschließlich Zwecke im R Systeme zu a Zwecken im R	ich mich im Umgang mimbH stellt die IT-Syst zu dienstlichen Zwecke ahmen des jeweiligen nderen Zwecken ist unt ahmen des jeweiligen A die mir zugänglichen D	teme, wie beispielswen zur Verfügung. Die Aufgabengebietes (ersagt. Die Informationstigebengebiets erfolg	veise das k Benutzung Ausbildung) onsweitergal gen. Ich ver	Klinische Informa dieser Systeme i gestattet. Die poe darf ausschliel oflichte mich auch	st nur für dienstliche private Nutzung de Blich zu dienstlicher nim Rahmen meine
2.	der IT-Abteilur Zugriffsberech Passwörter sir untersagt, das	ntungserklärung wird von ng oder von der Persona tigung in Form eines nd von mir beim ersten Passwort an Dritte weit ugriffsberechtigung eine	alabteilung eingerichte Benutzernamens u Zugriff zu ändern un erzugeben, die Zugrif	et. Ich erhalt nd eines f d in Folge ( fsberechtigu	e für die einzelne Passworts. Das geheim zu halten.	n Applikationen eine Passwort bzw. die Es ist ausdrücklich
3.		ammenhang wird festge tokolliert wird und derjer rd.				
4.	Bestimmunger Ärtzegesetz, Kündigung, Er im KIS mit ei	r Kenntnis, dass Verston (z.B. strafbare Hand), geahndet werden ntlassung oder Schader fremden Zugriffsberund wegen Vertrauensu	dlungen nach dem : -> Sperrung der Enersatz. Als schwerw rechtigung, das beisp	Strafgesetzb Benutzerbere iegender Ve	ouch, dem Dater echtigung, Verwa erstoß gilt insbeso	nschutzgesetz, dem Irnung, Versetzung Indere das Arbeiter
5.	gesetzlichen E	nit meiner Unterschrift, Bestimmungen aufgeklär zu dieser Vereinbarung	t worden bin - insbes			
6.	Ich bestätige, und diese akze	dass ich mich über die eptiere.	gesetzlichen und ir	nerbetriebli	chen Vereinbarur	gen informiert habe

abrufbar: Internet / Intranet

Natters, am .....

Unterschrift